

Düsseldorf
19.03.2018

BMC REGIONAL – FORUM

Delegation und Substitution als Erfolgsfaktoren regionaler Arztnetze!?

Was geht, was fehlt?

apoBank Zentrale Düsseldorf
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6
40547 Düsseldorf

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

Die Bedeutung von nach § 87 SGB V akkreditierten Arztnetzen in innovativer Versorgung ist in den letzten Jahren zunehmend größer geworden. „Mit Hilfe regionaler Arztnetze kann die Effizienz und Qualität der Versorgung deutlich verbessert werden und zwar insbesondere durch eine strukturierte Arbeitsteilung – über Sektoren und Professionen hinweg“, lautet hierbei ein oft geäußertes Credo von Befürwortern.

Folgerichtig fördert und evaluiert der Gemeinsame Bundesausschusses aus dem Innovationsfonds Netzprojekte unter anderem auch gerade in Bezug auf „Kooperation“.

Viel versprechende Anfänge wurden gemacht, Fortschritte sind unbestritten doch gilt ebenso: das volle Leistungspotential von Netzen zur Versorgungsoptimierung stellt sich Betrachtern und Protagonisten noch nicht als „erschlossen“ dar.

Zu den Potentialfeldern werden etwa die Konzeption strukturierter, sektoren- und professionenübergreifender Behandlungskonzepte, vor allem aber deren qualitätsgesicherte und nachhaltige Umsetzung im Alltag des Versorgungsgeschehens gezählt. Gerade auch die Einbindung relevanter nichtärztlicher Fachdisziplinen im Rahmen einer vitalen interprofessionellen Kooperation – fernab von einer überkommen anmutenden Kontroverse rund um die Begriffe „Delegation“ und „Substitution“ – wird immer wieder als Chance von Arztnetzen aufgeführt.

Die Agentur Deutscher Arztnetze fordert dabei die MVZ Gründereigenschaft für anerkannte Arztnetze als erfolgskritischen Faktor, um diese in Bezug auf Kooperation und Entlastung handlungseffizienter zu gestalten, insbesondere für die Versorgung strukturschwacher Regionen. Damit einher geht u. a. die Option zur Einbindung nicht-ärztlicher neuer Professionen mit innovativen Qualifikationen. Der neue „Physician Assistant“ gibt dem Thema „Delegation“ spannende Impulse.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Freundliche Grüße



PROF. DR. PETER WIGGE,
Vorstandsvorsitzender des
BMC Regional NRW



KLAUS TRUDRUNG,
Stellv. Vorstandsvorsitzender des
BMC Regional NRW

PROGRAMM

10:30 – 11:00

Registrierung und Get-Together

11:00 – 11:10

Begrüßung und Themeneinführung

VORTRÄGE UND PODIUMSDISKUSSION

11:10 – 12:10

Status Quo und Ausblick ausgewählter Netzprojekte aus NRW

„RubiN – Regional ununterbrochen betreut im Netz“

SONJA LAAG, *Leiterin Versorgungsprogramme BARMER, Wuppertal*

„MAMBO – Sektorenübergreifende Versorgung Multimorbider“

DR. MANFRED KLEMM, *Gesundheitsnetz Leverkusen*

12:10 – 13:10

Statements und Diskussion mit:

DR. FRANK BERGMANN, *Vorsitzender Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein*

DIRK RUISS, *Leiter Verband der Ersatzkassen (vdek) Landesvertretung NRW*

13:10

Mittag

IMPULSE ZUR PLENUMS- UND PODIUMSDISKUSSION

MODERATION: **CLAUDIA SCHREWE**, *Netz-Managerin*

14:00 – 14:40

Was brauchen Arztnetze noch für eine bessere Versorgung? – Handicaps und deren Überwindung

„Erfolgsfaktoren vernetzter Versorgung aus Sicht der Agentur Deutscher Arztnetze“

PROF. DR. CHRISTIAN FLÜGEL-BLEIENHEUFT, *Vorstandsvorsitzender des GKS – Gesundheitsnetz Köln Süd e. V.*

„Delegation und Substitution: medizinrechtlich möglich!?“

DR. DR. THOMAS RUPPEL, *Rechtsanwalt für Medizinrecht und Gesundheitsrecht*

PODIUMS- UND PLENUMSDISKUSSION

MODERATION: CLAUDIA SCHREWE, *Netz-Managerin*

14:40 – 16:30

Erfolgsfaktor Arbeitsteilung in vernetzter Versorgung – Top-Prioritäten der kommenden 4 Jahre

PROF. DR. CHRISTIAN FLÜGEL-BLEIENHEUFT,
*Vorstandsvorsitzender des GKS -Gesundheitsnetz
Köln Süd e. V.*

CONSTANZE LIEBE, *Geschäftsführerin Ärztenetz Lippe*

THOMAS MÜLLER, *Vorstandsmitglied Kassen-
ärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe*

DR. FRANK BERGMANN, *Vorsitzender Kassenärztliche
Vereinigung Nordrhein*

SONJA LAAG, *Leiterin Versorgungsprogramme
BARMER*

DR. BERNHARD GIBIS, *Geschäftsbereichsleiter
Sicherstellung und Versorgungsstruktur
Kassenärztliche Bundesvereinigung*

VERTRETER GESUNDHEITSAUSSCHUSS ANGEFRAGT

16:30

Zusammenfassung und Verabschiedung

ÜBER UNS

Der Bundesverband Managed Care e. V. Regional NRW (BMC Regional NRW)

bietet seit 2009 den Partnern des regionalen Gesundheitswesens eine Plattform zum gegenseitigen Austausch und zur Förderung der Kooperationskultur untereinander. Dabei verfolgt er das Ziel, gemeinsam mit den Akteuren auf dem regionalen Gesundheitsmarkt Impulse für zukunftsfähige und innovationsfähige Versorgungskonzepte in der Region NRW zu geben. Seit Ende 2011 trägt der BMC Regional NRW die Rechtsform eines eingetragenen Zweigvereins des Bundesverbandes Managed Care e. V. (Berlin) und hat seinen Sitz in Münster. Die Mitglieder des BMC Regional NRW repräsentieren nahezu die gesamte Bandbreite aller Akteure des Gesundheitswesens: Krankenhäuser, Heilberufe, Apotheken, Arzneimittel- und Medizintechnikindustrie, Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen, Krankenkassen, ärztliche Körperschaften, IT-Anbieter, Banken und andere Institutionen.

BMC REGIONAL NRW

Scharnhorststr. 40
48151 Münster

T 0251 53595 -0
F 0251 53595 -99

BMC-NRW@ra-wigge.de
www.bmcev.de

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

Offenlegung der Unterstützung gem. erweiterter Transparenzvorgabe der FSA-Kodex Fachkreise:

Unternehmen	Unterstützung	Leistungspaket
Bristol-Myers Squibb	€ 500,-	Logopartnerschaft
Pfizer	€ 500,-	Logopartnerschaft
MSD	€ 500,-	Logopartnerschaft
Abbvie	€ 500,-	Logopartnerschaft
MicroNova	€ 700,-	Präsenzstand
Fresenius Kabi	€ 1200,-	Demostand



Bristol-Myers Squibb



abbvie

MICRONOVA
Software und Systeme

**FRESENIUS
KABI**
caring for life

MEDIENPARTNER



medhochzwei
Medien für das Gesundheitswesen

das
Krankenhaus

TEILNAHMEGEBÜHREN

NICHTMITGLIEDER

€ 350,-

- ✓ Seminarunterlagen
- ✓ Pausenerfrischungen
- ✓ Tagungsgetränke

MITGLIEDER

€ 170,-

- ✓ Seminarunterlagen
- ✓ Pausenerfrischungen
- ✓ Tagungsgetränke

*Für Mitglieder des BMC, und
des BMC Regional NRW*

ANMELDUNG

- Ja, ich melde mich an*** zur Veranstaltung des BMC REGIONAL „Delegation und Substitution als Erfolgsfaktoren regionaler Arztnetze!“ am 19. März 2018 in der Apotheker- und Ärztebank, Düsseldorf.

Name, Vorname

Unternehmen / Institution

Straße

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

**Ihre Anmeldung muss bis zum 08.03.2018 erfolgen. Nach Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung über die Teilnahmegebühr. Eine kostenfreie Stornierung ist nur bis zum Anmeldeschluss möglich, danach werden 50 Prozent der Teilnahmegebühr erhoben. Die Übertragung der Anmeldung auf einen Ersatzteilnehmer ist kostenfrei möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Veranstaltung ist gem. § 4 Nr. 22a UStG von der Umsatzsteuer befreit.*

BITTE SENDEN SIE IHRE ANMELDUNG AN

Bundesverband Managed Care e. V. Regional NRW

☎ 0251 53595 -99 oder

✉ wigge@bmcev.de